An sämtliche Haushalte!



MITTEILUNGEN AUS DER MARKTGEMEINDE WEGSCHEID

www.wegscheid-aktuell.de • © 08592/888-0 • info@wegscheid.de

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

dass sich (m)ein Leben von einem Tag auf den anderen total ändern kann, hätte ich mir niemals vorstellen können und trotzdem ist es am 07.05.2023 so gewesen. Ich danke Ihnen allen, für das mir entgegengebrachte Vertrauen, die Geschäfte des Marktes Wegscheid lenken zu dürfen. Die ersten Wochen meiner Amtszeit waren bereits kunterbunt gemischt. Es standen Haushaltssitzungen, Bürgertermine und Mitarbeitergespräche auf dem Programm, ebenso wie die Kennenlerntermine in den Einrichtungen, wobei die Treffen mit den Schülern und den Kindergartenkindern zu meinen persönlichen Highlights zählen.

Wie Ihnen bekannt ist, stehen uns, im Hinblick auf unseren Gemeindehaushalt herausfordernde Jahre bevor. Die finanzielle Situation der Marktgemeinde Wegscheid erfordert es, Maßnahmen zu ergreifen, welche für die Gemeinde die Einnahmen erhöhen und auch die Ausgaben reduzieren. Aber ich bin mir sicher, dass wir es gemeinsam schaffen werden, diese Zeit zu meistern und unsere Marktgemeinde gut aufzustellen und fit für eine erfolgreiche Zukunft zu machen.

Wir konnten dank der Unterstützung der Firmen und Wirte "Rock in Tracht 2023" feiern und können sogar die wichtigen Kinderferienprogramme umsetzen. Für das gemeinsame Miteinander danke ich sehr herzlich und wünsche viel Spaß beim Durchblättern unseres neuen Gemeindebriefes. Ich wünsche Ihnen eine schöne Sommerzeit!

Ihr

Christian Escherich

Erster Bürgermeister Markt Wegscheid

Herausgeber: Markt Wegscheid



Verantwortlich: Erster Bürgermeister • Christian Escherich

Ergebnisse der Kommunalwahl 2023

Am 07.05.2023 fand die Bürgermeisterwahl im Markt Wegscheid statt. Um 18.00 Uhr haben die Wahllokale geschlossen und mit der Unterstützung von rund 80 Wahlhelfern stand bereits um 19.04 Uhr das Ergebnis fest:



Noch am selben Abend tagte der Wahlausschuss und bestätigte das amtliche Wahlergebnis:

Zahl der Stimmberechtigten	4554
Zahl der Personen, die gewählt haben	3194
Zahl der abgegebenen, gültigen Stimmen	3188
Zahl der abgegebenen, ungültigen Stimmen	6

Dabei gingen 2084 Stimmen an den Kandidaten Christan Escherich und 1104 Stimmen an die Kandidatin Erika Schäffner-Hofbauer. Christian Escherich nahm die Wahl an.

Bereits am nächsten Tag, am 08.Mai 2023 "musste" Christian Escherich den Dienst im Wegscheider Rathaus antreten.

Am 11.05.2023 wurde zur Sitzung des Marktgemeinderats geladen. Hier stand die Vereidigung des ersten Bürgermeisters an erster Stelle. Der stellvertretende Bürgermeister Johann Fenzl vereidigte Christian



Escherich mit den Worten:
"Ich schwöre Treue dem
Grundgesetz für die
Bundesrepublik Deutschland
und der Verfassung des
Freistaates Bayern. Ich
schwöre, den Gesetzen
gehorsam zu sein und meine
Amtspflichten gewissenhaft zu
erfüllen. Ich schwöre, die
Rechte der Selbstverwaltung
zu wahren und ihren Pflichten
nachzukommen, so wahr mir
Gott helfe."

Nach der Vereidigung

gratulierten zweiter Bürgermeister Johann Fenzl und dritte Bürgermeisterin Erika Schäffner-Hofbauer.

Die Sitzungen des Marktgemeinderats werden nun durch Christian Escherich als ersten Bürgermeister des Marktes Wegscheid geleitet.



Bezüglich der Bürgermeisterwahl haben die Rathausverwaltung viele Fragen erreicht. Gerne liefern wir hier die Antworten (Grundlage: Bayerischen Gemeindeordnung und Gesetz über die Wahl der Gemeinderäte, der Bürgermeister, der Kreistage und der Landräte)

Werden nun auch die Stellvertreter des Bürgermeisters neu gewählt?

Nein, denn der berufsmäßige erste Bürgermeister wird von den wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürgern gewählt. Die Amtszeit beträgt sechs Jahre. Die Stellvertreter werden aus der Mitte des Marktgemeinderats in der sogenannten konstituierenden Sitzung gewählt. Die Stellvertreter bleiben somit bis zur nächsten Kommunalwahl 2026 im Amt, dann werden die Mitglieder des Marktgemeinderats neu gewählt.

Gibt es einen Nachrücker für Christian Escherich?

Ja, der Wegscheider Marktgemeinderat besteht aus dem ersten Bürgermeister und 20 Mitgliedern des Marktgemeinderats. Der Marktgemeinderat hat über die sog. Inkompatibilität abgestimmt, das bedeutet,

Christian Escherich darf nicht Mitglied und Vorsitzender des

Marktgemeinderats zugleich sein. Es wird nun derjenige nachrücken, der in der letzten Kommunalwahl 2020 die meisten Stimmen der Partei hatte, dessen Mitglied ausgeschieden ist. Hier also von der CSU. Der Nachrücker im Wegscheider Marktgemeinderat ist Bruno Escherich. Er wurde in der Sitzung des Marktgemeinderats vom 25.05.2023 vereidigt.



Härtefallhilfe – Heizkostenzuschuss:

Auch Haushalte, die mit Heizöl oder Holzpellets heizen, werden entlastet, wenn sie durch die Energiekrise von starken Preissteigerungen betroffen sind. Auf diese Härtefallregelung haben sich Bund und Länder geeinigt. Ebenso wie Haushalte die mit Gas oder Fernwärme heizen, sollen auch sie rückwirkend für 2022 finanzielle Hilfe erhalten. Einen Antrag stellen kann, wer mit Heizöl, Flüssiggas, Holzpellets, Holzbriketts, Scheitholz oder Kohle heizt und bei dem sich die Kosten mindestens verdoppelt haben. Es werden Angaben zu den Kosten für die nicht leitungsgebundenen Energieträger benötigt, für die eine Unterstützung beantragt wird. Dabei werden insbesondere Rechnungsinformationen benötigt, wie beispielsweise Angaben zum Energieträger, Preis oder Liefer- bzw. Beschaffungszeitpunkt. Zusätzlich benötigen Sie einen Zahlungsnachweis in Form eines Kontoauszugs oder eines Belegs (Zahlungsbeleg und Rechnung dürfen nicht handschriftlich sein). Außerdem benötigen Sie den Feuerstättenbescheid für die Feuerstätte(n), für die eine Härtefallhilfe beantragt werden soll. Im Falle einer Antragstellung durch einen Bevollmächtigten benötigen Sie eine schriftliche Vollmacht. Bei Antragstellung durch Vermietende oder Wohnungseigentümergemeinschaften bei einer gemischten Nutzung (Nutzung zu Wohnzwecken und gewerblichen/freiberuflichen Zwecken) benötigen Sie zusätzlich die letzte Betriebskostenabrechnung.

Für die Auszahlung sind die Länder verantwortlich. In Bayern zuständig ist das Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales. Im Unterschied zu den Hilfen für Gaskunden müssen Betroffene jedoch einen Antrag stellen. Der Antrag kann nur online mit einem ELSTER-Zertifikat unter folgendem Link: www.stmas.bayern.de/energiekrise gestellt werden.

Bei Menschen die aufgrund fehlenden ELSTER-Zertifikats oder fehlenden Internets den Antrag nicht online stellen können, müssen sich persönlich bei der Hotline der Härtefallhilfe melden, damit ein Papierantrag in personalisierter Form verschickt werden kann. Die Hotline ist unter Telefonnummer 089/599 760 611 22 oder per E-Mail unter de-haertefallhilfe@kpmg-law.com erreichbar.

Man kann sich aber auch durch eine dritte Person, bspw. Familienangehörige, Freunde und Bekannte vertreten lassen.

Der Antrag auf Härtefallhilfe kann bis zum 20. Oktober 2023 gestellt werden.

Die Gemeinden können bei der Antragstellung leider nicht behilflich sein.

Rentensprechtag



Am Montag, 25. September 2023, ab 13:00 Uhr, findet im Besprechungsraum im Wegscheider Rathaus ein Rentensprechtag statt. Ludwig Knötig, Aufgabenverantwortlicher des Versicherungsamtes im Landratsamt Passau, beantwortet alle Fragen rund um das Thema "Rente".

Eine vorherige Terminvereinbarung ist unbedingt erforderlich. Die Termine können bis 13. September 2023 im Rathaus bei Sophia Wintersberger telefonisch unter 08592 888-36 oder per E-Mail unter sophia.wintersberger@wegscheid.de vereinbart werden.

Kinder- und Jugendarbeit in Wegscheid

Der Markt Wegscheid setzt nicht nur mit dem Kinderferienprogramm (Foto links) ein Zeichen, wie wichtig die Kinder- und Jugendarbeit im Gemeindebereich ist. Auch der Jugendbeauftragte Christian Stadler und die Gemeindejugendpflegerin Tanja Panke arbeiten mit ihren Aktionen daran, die Gemeinde für Kinder und Jugendliche attraktiv zu gestalten. Christian Stadler besuchte im November das jährliche Treffen der Jugendbeauftragen aus dem Landkreis Passau unter der Schirmherrschaft des



Kreisjugendrings. Zahlreiche interessierte Teilnehmer aus der Kommunalpolitik waren vertreten und nutzten die Gelegenheit zum direkten Erfahrungsaustausch und Netzwerken. Die Teilnehmer konnten sich an verschiedenen Workshops rund um das Thema Jugendarbeit beteiligen. Unter anderem auch bei "Jugendinitiativen bei Veranstaltungen unterstützen", der von Andreas Meisinger (früher Vorstand des gemeinnützigen ehem. Vereins "New Generation") und Christian Stadler geleitet wurde. Die Teilnehmer bekamen wertvolle Tipps, was für eine erfolgreiche Organisation wichtig ist und was im Vorfeld beachtet werden sollte. Die Themen reichten von Vereinsgründung, Behördengängen über rechtliche Grundlagen bis hin zur Budgetplanung. Die "New Generation" wurde 2012 in Zusammenarbeit mit dem damaligen Jugendbeauftragten Lothar Venus gegründet und als "Good Practice" vorgestellt. Während der Vereinszeit wurden sieben Veranstaltungen durchgeführt wodurch eine Spendensumme von über 40.000 Euro zusammen kam. Mit diesem Geld wurden Organisationen und Familien aus der Region unterstützt, die in Not geraten sind. Auch unsere Gemeindejugendpflegerin Tanja Panke berichtete im Workshop "Ideen für die Offene Jugendarbeit" über die Erfahrungen aus ihrem Projekt "Pop-Up Jugendtreff", den Sie in Wegscheid erfolgreich ins Leben gerufen hat und der sich immer mehr Beliebtheit erfreut.

Der Jugendtreff hat gestartet

Seit Mai 2023 hat Wegscheid einen Jugendtreff. In den Räumen des Frauenbundes findet einmal die Woche das **kostenfreie** Angebot für alle Jugendliche aus der Gemeinde Wegscheid statt. Gemeinsam mit den Jugendlichen plant die Pädagogin des Kreisjugendrings Passau das Programm und setzt die Wünsche um. So wurde bereits Pizza gebacken, eine Virtual-Reality-Brille ausprobiert und Papier marmoriert. Angedacht sind außerdem verschiedene Kunstaktionen und ein Ausflug zur Trampolinhalle. Im Treff können die Jugendlichen ihre Freizeit verbringen, andere Jugendliche kennenlernen und Neues ausprobieren. Gemäß dem Motto "alles kann, nichts muss" ist die Teilnahme freiwillig und kostenlos. Die



Besuchenden können während der Öffnungszeit jederzeit kommen und gehen. Daher besteht auch keine Aufsichtspflicht seitens des pädagogischen Personals.

Der Jugendtreff ist noch nicht ganz eingerichtet. Derzeit wird ein kleines (und leichtes) Zweisitzersofa gesucht, Spiele und eine Spielekonsole. Falls jemand etwas davon zu Hause hat und nicht mehr braucht, kann sich gerne bei Tanja Panke gemeldet werden.

Jugendtreff Wegscheid • Immer montags 17-20 Uhr • Frauenbundheim am Kirchplatz in Wegscheid

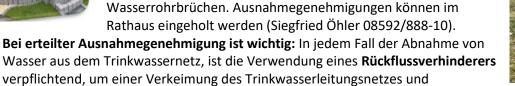
Ab 11 Jahren• Kontakt: Gemeindejugendpflegerin Tanja Panke tanja.panke@kjr-passau.de

0170-2768252 • Instagram @jugend_in_wegscheid • Facebook @Gemeindejugendpflege Wegscheid



Ihre Bewässerung oder Pool-Befüllung

Die Abnahme von Wasser aus Hydranten ist im Gemeindebereich nicht erlaubt. Dies begründet sich in den Vorschriften der Trinkwasserhygiene und in der Vermeidung von Wasserrohrbrüchen. Ausnahmegenehmigungen können im Rathaus eingeholt werden (Siegfried Öhler 08592/888-10).





Wasserrohrbrüchen vorzubeugen. Die entnommenen Wassermengen sind Hr. Öhler vom Rathausteam mitzuteilen. Die Abnahmemenge kann leider aus rechtlichen Gründen nicht von den "Kanalgebühren" freigestellt werden, da das ggf. mit Chlor oder Bademitteln versetzte "Pool-Wasser" über die Kläranlage ("Schmutzwasserkanal") abzuleiten ist. Pool-Befüllungen müssen mit der hauseigenen Wasserleitung erfolgen.

Zerstörung von Wanderweg- und Radwegmarkierungen



Leider müssen wir immer wieder feststellen, dass Hinweisschilder für unsere Rad- und Wanderwege mutwillig zerstört werden. Dies ist nicht nur ärgerlich, sondern auch kostenintensiv. Ebenso werden Absperrungen und Pfosten oft umgefahren oder kaputt gemacht. Es werden auch Sicherheitsabsperrungen einfach beiseitegelegt. Sollte es Unstimmigkeiten mit Rad- oder Wanderwegen gehen, können Sie gerne mit der Rathausverwaltung Kontakt aufnehmen. Gemeinsam mit Sachbearbeiterin Verena Hazott kann dann eine Lösung erarbeitet werden, die für alle zufriedenstellend ist.

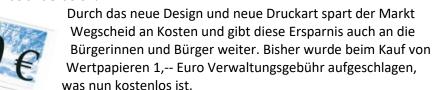
Ablagerungen auf Gemeindegrund

Grasabschnitte und andere Ablagerungen dürfen nicht auf Gemeindegrund entsorgt werden. Kleine Mengen können zu den Öffnungszeiten im Wegscheider Recyclinghof entsorgt werden und für größere Mengen befindet sich in unserer Nachbargemeinde Untergriesbach die Grüngutanlage.



Neuauflage der Wegscheider Wertpapiere

Seit 01 Juni 2023 gibt es im Rathaus neue Wegscheider Wertpapiere. Was ändert sich?



Auch neu: Auf Wunsch können diese Gutscheine nicht nur bei uns im Rathaus abgeholt werden, sondern auch verschickt werden. Hier kommt dann eine Versandkostenpauschale von 2,--Euro oben drauf.

Die Wegscheider Wertpapiere können im Bürgerbüro des Rathauses erworben werden. Geplant ist, dass die Gutscheine auch in verschiedenen Wegscheider Geschäften erworben werden können, sollten Sie daran Interesse haben, steht Ihnen gerne unsere Kollegin Hannelore Schaubschläger zur Verfügung.



Der neue Förster für das Forstrevier Wegscheid

Der 36 Jahre junge Christopher Stumvoll ist seit 01.06.2023 der neue Revierleiter des Forstreviers Wegscheid. Gemeinsam mit seiner Hündin Lischka kümmert er sich nun um die Belange der Waldbesitzer im Wegscheider Land. Christopher stammt aus Neureichenau und ist leidenschaftlicher Jäger und Fischer. Seine erste Berufswahl war Schreiner. 2012 begann er mit dem Studium des Forstingenieurwesens in Weihenstephan. Während der Anwärterzeit war er in Bad Reichenhall und Ebrach (Steigerwald) eingesetzt. Mit dem Sturm Kolle 2017 wurde er nach Passau versetzt. Er wurde zuerst in Büchlberg und dann in Hutthurm eingesetzt. Der forstliche Wegebau im gesamten Landkreis zählte hier u.a. zu seinem Aufgabengebiet. Christopher legt auf die forstliche Bildung großen Wert. Er wird künftig Lehrgänge und



Beratungen zu verschiedenen forstlichen Themen anbieten. Außerdem wird er in den künftigen gemeindlichen Veröffentlichungen über verschiedene Bereiche aus seiner Arbeit berichten. Bürgermeister Christian Escherich und Förster Christopher Stumvoll besichtigten bereits die gemeindeeigenen Wälder und freuen sich schon jetzt auf die künftige Zusammenarbeit.

Eröffnung einer neuen Physiotherapiepraxis

Bürgermeister Christian Escherich wurde zur Eröffnung der Physiotherapiepraxis von Corinna



Wohlstreicher in Thalberg, - Am Gegenbach eingeladen. Corinna führte den Bürgermeister und ihre Gäste durch die liebevoll neu angelegten Räumlichkeiten. Sie erzählte, dass sie ihre Ausbildung an der Berufsfachschule für Physiotherapie in Freyung gemacht hat und auch schon einiges an Erfahrung sammeln konnte. Fort- und Weiterbildungen stehen bei ihr genauso an erster Stelle, wie die Zufriedenheit ihrer Patienten. Mit der eigenen Praxis erfüllt sich die Physiotherapeutin nun den Traum der Selbstständigkeit, denn da die Praxisräume in ihrem Wohnhaus sind, ist es für die junge Mutter einfacher, Familie und Beruf unter einen Hut zu bekommen. Bürgermeister Christian Escherich dankte Corinna für die Einladung und wünschte ihr viele zufriedene Patienten. Corinna wird von ihrer Familie und durch Ehemann Manfred sehr unterstützt und freut sich schon jetzt, wenn sie ihren Patienten helfen kann.

Kriminalstatistik der Polizeiinspektion Hauzenberg

Bürgermeister Christian Escherich und unser Mitarbeiter Siegfried Öhler haben den Sicherheitsbericht der Polizeiinspektion Hauzenberg entgegengenommen. Sie erfuhren, dass die PI Hauzenberg niederbayernweit 2022 erneut eine der geringsten Kriminalitätsbelastungen aufweist. Die Aufklärungsquote liege deutlich über dem bayern- und niederbayernweiten Durchschnitt. Auch die Verkehrslage sei aufgrund stabil niedriger Unfallzahlen sowie des rückläufigen Trends bei den



Entwicklung ausgewählter Delikte und Deliktsgruppen im Vergleich zum letzten Jahr und zum Jahr vor der Pandemielage.

Verletztenzahlen grundsätzlich positiv zu bewerten. Allerdings starben im Jahr 2022 sechs Menschen im Schutzbereich Hauzenberg – das war der Höchststand der letzten zehn Jahre.

Quelle der Informationen: "Sicherheitsbericht 2022, Auswertung der Polizeilichen Kriminalitäts- und Verkehrsstatistik für den Schutzbereich der Polizeiinspektion Hauzenberg. Seite 3 & 16





















Rock in Tracht am 01.07.2023 war ein voller

Erfolg! Wir danken den zahlreichen Sponsoren, der Marktgemeinde Wegscheid, die dieses Fest erst ermöglicht haben. Es war einfach schön mitanzusehen, wie Jung und Alt gemeinsam gefeiert, getanzt und gelacht haben. Auch die Security gab die Rückmeldung, dass die Stimmung durchwegs positiv war. Wir freuen uns auf Rock in Tracht 2024 am 06.07.2024. Wir befinden und schon jetzt in Planung!













































Neues Mitglied im Wegscheider Seniorenbeirat

Die Marktgemeinde musste im April 2023 Abschied vom Seniorenbeiratsmitglied Maria Stockinger nehmen. Maria setzte sich im Seniorenbeirat für die Belange der älteren Generation aus dem Gemeindebereich Thalberg ein. Wir werden ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren. Bürgermeister Christian Escherich und die Seniorenbeauftragte Gisela Fischer freuen sich daher sehr, dass diese Aufgabe nun Sieglinde Stockinger aus Thalberg übernehmen wird. In der

Seniorenbeiratssitzung vom 05.07.2023 wurde auch die Zuständigkeit im Rathaus Wegscheid geändert und es kümmern sich nun Barbara Krottenthaler und Sophia Wintersberger um die Seniorenarbeit. Nach erfolgreicher Besprechung wurde vom aktuellen Seniorenbeirat ein Foto geschossen (Nicht auf Foto: Stefan Donaubauer).



Bringdienst in unserer Marktgemeinde

Mit Beginn der Corona-Pandemie wurde der Bringdienst für unsere Seniorinnen und Senioren eingeführt. Bei dem Bringdienst können Sie bis Freitag 10:00 Uhr in einem der teilnehmenden Geschäfte anrufen (ausgenommen Brückl

Wegscheid, hier muss man bis Donnerstagabend Bescheid geben) und unsere ehrenamtlichen Fahrer bringen Ihnen Ihre Lebensmittel am Freitag-Nachmittag direkt nach Hause.

Folgende Geschäfte machen mit:

Arnika Apotheke Wegscheid: 08592 8672 Bäckerei Stemplinger Kasberg: 08592 1259

Metzgerei Reichhart: 08592 255 Metzgerei Wasner: 08592 283

Brückl Wegscheid: 08592 8818-0 (Bitte bis

Donnerstagabend Bescheid geben) Buchbauer Wegscheid: 08592 935121

Getränke Fenzl: 0171 6988196

Sie haben Schwierigkeiten beim Einkaufen?

Den kommunalen Bringdienst kann jeder nutzen!

Ganz einfach!

An dieser Stelle möchten wir uns nun auch sehr herzlich bei unseren ehrenamtlichen Fahrerinnen Gisela Fischer, Maria Donaubauer, Waltraud Hoheneder, Margret Hoheneder und Andrea Resch für ihr Engagement und ihre Hilfsbereitschaft bedanken.

Falls Sie das Bringdienst-Team unterstützen möchten, melden Sie sich gerne im Rathaus. Wir würden uns sehr darüber freuen! Ansprechpartnerinnen Sophia Wintersberger und Barbara Krottenthaler.



Der Seniorenbeirat Wegscheid bietet für **alle** Seniorinnen und Senioren monatliche Wanderungen im Gemeindebereich an. Von den Mitgliedern des Beirats wurden dabei leicht begehbare und kürzere Strecken ausgewählt.

Die erste geführte Wanderung findet am **Dienstag, 25. Juli 2023** mit Maria Donaubauer rund um die **Sagkapelle** in Froschau statt. Treffpunkt ist um 14:30 Uhr am Marktplatz Wegscheid. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet, so dass auch nicht mobile Seniorinnen und Senioren an der Wanderung teilnehmen können. Die Teilnehmer-/innen können aber auch direkt zur Sagkapelle kommen. Beginn der Wanderung ist um 15:00 Uhr.

Am **Dienstag, 22. August 2023** führt die Wanderung mit Hans Kornexl über die **Rannabachrunde**. Treffpunkt ist der Parkplatz am Feuerwehrhaus Wildenranna um 14:30 Uhr. Während der Wanderung kann auch die Kapelle in Obermühle besichtigt werden.

Die Wanderung im **September** ist am **Ponzaun** vorgesehen. Verantwortlich ist hier Gisela Fischer. Details werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Bei allen Wanderungen ist **keine Anmeldung** erforderlich. Gerne können auch Enkelkinder oder andere Begleitpersonen an der Wanderung teilnehmen. Zum Abschluss jeder Wanderung ist ein geselliger Ausklang geplant.

Der Seniorenbeirat freut sich über eine rege Teilnahme.

Verabschiedung von Förster Ludwig Penz



Nach seiner 15-jährigen Dienstzeit als Förster in Wegscheid wurde Ludwig Penz von der Rathausverwaltung in den Ruhestand verabschiedet. Das Forstrevier Wegscheid ist eine Außenstelle des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und befindet sich im Wegscheider Rathaus. Der zuständige Förster Ludwig Penz übernahm im Mai 2008 das Forstrevier von Amtsvorgänger Johann Pupeter und war seither für die forstlichen Belange im Wegscheider Land zuständig. Ludwig Penz machte sich

verdient im Einsatz für Bürgerinnen und Bürger, wenn es um Zuschüsse und Förderungen ging und verwaltete unter anderem die Wälder der Marktgemeinde Wegscheid. Seine Herzensangelegenheit waren die Ökokontoflächen, von denen viele seine Handschrift tragen. Sein erstes und größtes Projekt war die Ökokontofläche beim "Fritz" in Steindlberg. 2010 erwarb der Markt Wegscheid das 42.300 m² große Grundstück, das im Wasserschutzgebiet Kühberg liegt. Das dortige Wohnhaus mitsamt Scheune und zugehörigem Stall wurde abgerissen, lediglich der steinerne Wassergrand und das "Türgricht" aus Granit wurde erhalten. Mit Felssteinen und dem übrigen Abbruchmaterial wurden Reptilienunterschlüpfe geschaffen. Die bestehenden Bäume um das Haus wurden bewahrt, der Obstbestand um die Hochstämme ergänzt, sowie das standortfremde Gehölz entfernt. Es entstand somit ein traumhaftes Areal, das sich perfekt in das Ökokonto des Marktes Wegscheid einfügte. Genau diese Ökokontofläche in



Steindlberg nutzte die Marktverwaltung um sich bei "ihrem" Ludwig zu bedanken. Nach erfolgter Rücksprache mit Frau Kotz von der Naturschutzbehörde wurde eine Winterlinde gepflanzt, eine Bank hingestellt und eine Erinnerungstafel für Ludwig Penz errichtet. Vergangenen Dienstag war es dann so weit: Eine Mitarbeiterin aus dem Rathaus lotste den nichtsahnenden Förster zu seinem "letzten" Amtstermin, einer dringenden Besprechung beim "Fritzn Fritz". Ludwig staunte nicht schlecht, als etliche Personen seine Ankunft erwarteten, um ihn gebührend in den Ruhestand zu verabschieden. Unter den Gästen waren Altbürgermeister Josef Lamperstorfer, Bürgermeister Christian Escherich, zweiter Bürgermeister Johann Fenzl, viele Kollegen aus dem Marktpersonal, Christiane Kotz und Maria Liebrecht aus der Naturschutzbehörde im Landratsamt Passau, Ludwigs Frau Veronika und Amtsnachfolger Christopher Stumvoll. Der Geschäftsleitende Beamte des Marktes Wegscheid, Albert Zillner, ließ die vergangenen 15 Dienstjahre des

beliebten Wegscheider Försters Revue passieren. Er erwähnte, dass Ludwig sich als staatlicher Beamter gut in das kollegiale Miteinander der Marktbediensteten eingefunden hatte. Er ging auf verschiedene Firmenfeste ein, die Ludwig Penz durch sein musikalisches Können auf seiner Zither gestaltete und würdigte seinen Sachverstand und die ruhige, gewissenhafte Art, mit der er den Arbeitsalltag meisterte. Für die Bildungsarbeit in den Schulen, Kindergärten und andere Veranstaltungen fand Ludwig immer Zeit und gestaltete so verschiedene Fledermaushäuser und Insektenhotels. Albert Zillner erwähnte die zahlreichen Praktikantinnen und Praktikanten die durch Ludwig als erfahrener Ausbilder in den Arbeitsalltag eines Försters schnuppern durften. Ebenso die ehemalige, nun bepflanzte Bauschuttdeponie in Wegscheid, die mittlerweile ein Zuhause für die Artenvielfalt vieler Pflanzen, Insekten und Reptilien ist. Albert Zillner erwähnte, dass Ludwig nicht nur eine Leidenschaft für Wälder hegt, sondern auch gerne seiner Passion der Imkerei nachgeht. Für viele im Wegscheider Bereich ist er der "Honiglieferant". Im Anschluss an die Rede des Geschäftsleiters enthüllte Ludwig seine Erinnerungstafel und fand ebenso Worte des Dankes. Es sei für ihn wirklich eine Überraschung, so ein würdiges Andenken zu erhalten, zumal er nicht allein an diesem Projekt beteiligt war. Er dankte dem Wegscheider Bauhof mit technischem Leiter Reinhard Eder für die Unterstützung seiner Truppe. Er dankte Altbürgermeister Josef Lamperstorfer für den Einsatz, das Forstrevier in Wegscheid zu erhalten. Er würdigte den verstorbenen

Bürgermeister Lothar Venus, mit dem er auch tierische Geschichten teilen konnte, denn beide teilten die Gemeinsamkeit, ausgesetzte Kätzchen auf der Ökokontofläche gefunden zu haben, die dann das private Familienglück ergänzten. Er wünschte Christian Escherich, dass er mit seinem Amtsnachfolger Christopher Stumvoll ebenso gut zusammenarbeiten könne, wie er es jahrelang mit den Bürgermeistern tat. Außerdem bedankte er sich bei den Mitarbeitern im Rathaus, die er als Kollegen angesehen hatte und die ihn so herzlich und selbstverständlich in den Kollegenkreis mitaufgenommen haben. Altbürgermeister Josef Lamperstorfer dankte dem Förster für seine



unermüdlichen Einsätze, die er während der Borkenkäferplage zeigte und die tage- und nächtelangen Anstrengungen, die aufgrund des Sturms "Kolle" von Nöten waren. Der Altbürgermeister zitierte Reden des Försters auf den Jagdversammlungen, bei denen er oft die Waldbesitzer freundlich und dennoch mahnend darauf aufmerksam machte, dass Bäume ebenso geerntet werden müssen, wie das Getreide, das im Herbst nach Hause gefahren wird. In einer geselligen Runde bedankte sich der Förster im Beisein seiner Ehefrau Veronika bei Kollegen und Bürgermeistern und gab auch hier noch ein paar Ständchen auf seiner Zither zum Besten. Dass der in Hauzenberg wohnende Förster dem Wegscheider Land trotz seines Ruhestands, die Treue hält und ab und an verschiedene Stammtische besuchen wird, versprach er während der Worte des Abschieds und auch die Kollegen konnten sich von Familie Penz das Versprechen geben lassen, dass sie weiterhin gern Gäste an Firmenfesten und Marktveranstaltungen sein werden.

Einweihung FF Auto Möslberg

Die PNP berichtete bereits über das rundum gelungene Fest der Möslberger Wehr anlässlich der Fahrzeugsegnung des neuen Löschfahrzeuges LF 10. Auch Bürgermeister Christian Escherich, Sachbearbeiterin Hannelore Schaubschläger und viele Mitglieder des Marktgemeinderats nahmen an der gelungenen Festlichkeit teil. Die Kosten des Fahrzeuges lagen bei 451.492,-- Euro, wobei 73.500,-- Euro von der Regierung bezuschusst wurden. Mit einem Betrag von 7.500,-- Euro beteiligte sich der Landkreis



Passau. Somit betragen die Kosten des Marktes Wegscheid 370.492,-- Euro. Christian Escherich sprach den Einsatzkräften seinen Respekt und die Anerkennung aus, da sie neben Ihrer Aufgabe Leben und Eigentum zu schützen auch als Stütze des gesellschaftlichen Miteinanders in der Marktgemeinde Wegscheid fungieren. Als Symbol übergab Bürgermeister Christian Escherich dem Kommandanten Marcus Suttner den Schlüssel.

Gemeindehaushalt Markt Wegscheid

Die Grundlage für die Erstellung des Haushaltes 2023 beim Markt Wegscheid gestaltete sich von Anfang an sehr schwierig. Es musste mit riesigen Einnahmerückgängen und hohen Steigerungen bei den Ausgaben kalkuliert werden.

Bereits im Dezember 2022 war in der PNP zu lesen, dass auf der Einnahmenseite die **Schlüsselzuweisung** für den Markt Wegscheid um über 505.000 € geringer ausfallen wird. Zu Beginn des Jahres wurde bei der Gewerbesteuer ein starker Rückgang um fast 800.000 € bekannt. Aufgrund der guten Steuereinnahmen der letzten Jahre wurde die Steuerkraft des Marktes Wegscheid für 2023 um über 24 % erhöht, aus diesem Grund steigt auch die zu zahlende **Kreisumlage** an den Landkreis Passau auf 2.952.800 Euro. Dies ist eine Mehrausgabe von fast 600.000 €.

Die Ausgaben steigen in allen Bereichen durch die derzeitige hohe Inflation gewaltig an, Covid-19 und der russische Angriffskrieg auf die Ukraine ließen die Kosten in allen Bereichen explodieren. Nicht nur für Strom und Heizung, bei denen sich die Ausgaben gegenüber von 2021 mehr als verdoppelt haben, auch im Bereich der Ersatzteile, Baukosten, Versicherungen und jetzt dann auch bei den Personalkosten (wegen tariflicher Erhöhungen) steigen die Aufwendungen für den Markt Wegscheid.

Die größten **Preissteigerungen** mussten vor allem bei den Energiekosten, Kraftstoffen, Heizung, Kindergärten, und bei der Schülerbeförderung in einer Gesamthöhe von über einer Million Mehrkosten eingeplant werden.

Somit wurde klar, dass bereits zu Beginn des Jahres fast drei Millionen Euro gegenüber dem Vorjahr fehlen würden. Einige Entwicklungen der letzten Monate, wie die Strompreisbremse (ca. 370.000 €), sowie der Anstieg der Gewerbesteuereinnahmen (ca. 250.000 €), verbesserten erfreulicherweise die finanzielle Lage beim Markt Wegscheid etwas.

Die vergangenen Wochen und Monate ist viel darüber beraten worden, unter anderem auch mit der Rechtsaufsicht vom Landratsamt Passau, wie der Markt Wegscheid den Haushalt 2023 für eine positive Genehmigung gestalten muss.

Vor allem wurde es klar zum Ausdruck gebracht, dass sich der Markt Wegscheid keine weiteren Kredite mehr leisten kann und Neuaufnahmen in den nächsten Jahren auch nicht genehmigt werden würden. Die letzten Kürzungen im Haushalt wurden noch in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 05.06.2023 beraten und als Empfehlungsbeschluss an den Marktgemeinderat für die Sitzung am 22.06.2023 in dieser Form weitergegen. Außerdem ist der Markt Wegscheid gezwungen, nicht nur Ausgaben zu kürzen, sondern auch Mehreinnahmen zu schaffen, weshalb sich der Marktgemeinderat für die Veräußerung verschiedener Grundstücke und Steuererhöhungen entschieden hat. Nach dem Einarbeiten dieser Änderungen wurde der Verwaltungshaushalt in Einnahmen und Ausgaben bei einem Betrag in Höhe von 13.750.700 € und damit um 222.200 € unter dem Ansatz aus dem Haushaltsjahr 2022 (= 13.972.900 €) beschlossen.

Es wird mit einer Zuführung vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt in Höhe von 1.028.000 € geplant.

Hohe geplante Ausgaben:

Breitbandausbau (die nächsten drei Jahre: 10,5 Mio. Euro), dringende Aufgaben müssen erfüllt werden, wie im Bereich Abwasser, die Erweiterung der Kläranlage Wegscheid, Kanalisation Wildenranna, die



Planung der Kanalauftrennung und Regenrückhaltebecken Dreisesselstraße und die Planung der Anbindung der Abwasseranlage Thalberg an die Kläranlage Wegscheid mit den dazugehörigen Wasserleitungen. Zu Jahresbeginn waren viele Baustellen angefangen aber noch nicht abgeschlossen, wie das Bürogebäude mit Sozialräumen für den gemeindlichen Bauhof, der Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Meßnerschlag, Kanalleitungen in Wildenranna, Brücken und Durchlässe deren Fertigstellung der Markt Wegscheid in 2023 nicht stemmen kann.

Schuldenstand



Die angespannte Haushaltslage betrifft nicht nur den Markt Wegscheid, denn die notwendigen Mehreinnahmen und Einsparungen betreffen vor allem auch die Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmer und Unternehmerinnen in unserer Marktgemeinde. Der Haushalt 2023 konnte nur beschlossen

werden, da der Markt Wegscheid hohe Einsparungen machen wird und auch Steuern und Gebühren erhöhen muss. Wir danken Ihnen allen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger für Ihr Verständnis für folgende Änderungen:

Verlängerung der Schwimmbad-Sommerpause

Das Hallenbad Wegscheid geht länger in Sommerpause. (Geschlossen bedeutet, dass kein Wasser im Becken ist). Die Sommerpause wurde nun für die Jahre 2023 und 2024 von Pfingsten bis zum 04.10 festgelegt. Die Einsparungen betragen rund 15.000,-- Euro. Bereits im Vorfeld wurde abgeklärt, ob noch Schwimmkurse oder dringende Unterrichtsstunden abgehalten werden müssen. Dies wurde verneint. Die Schwimmbadpreise wurden zuletzt 2006 angepasst. Deshalb werden nun diese ab 01.09.2023 wie folgt festgesetzt:



Einzeleintritt Erwachsene	4,
Einzeleintritt Kinder/Jugendliche	2,
Zehnerkarte Erwachsene	30,
Zehnerkarte Karte/Jugendliche	15,
Familienkarte Hallenbad (2 Erwachsene und alle eigenen Kinder)	9,

Erhöhung des Kurbeitrags

In einer Sitzung im Herbst 2023 wird die Kurbeitragssatzung behandelt, die dann ab 01.01.2024 in Kraft tritt. Es wird mit den Touristikern und dem Rathaus eine gemeinsame Lösung erarbeitet.

Erhöhung der Hundesteuer

In einer Sitzung im Herbst 2023 wird die Hundesteuersatzung behandelt, die ab 01.01.2024 in Kraft tritt.

Die Gebühren sollen dann lauten:

Für den ersten Hund: 50 €
Für den zweiten Hund: 70 €
Für jeden weiteren Hund: 100 €
Für jeden Kampfhund: 350 €



Gratulationen des Bürgermeisters

Die Gratulationen des Bürgermeisters wurden angepasst. Bürgermeister Christian Escherich und auch der Marktgemeinderat wollen den Bürgerinnen und Bürgern weiterhin ihre Wertschätzung zeigen. Gerade Geburtstagsgratulationen und Ehejubiläen sind uns allen wichtig und diese werden auch beibehalten. Allerding werden auch hier Anpassungen vorgenommen.

Kostenverrechnungen Bauhofeinsatz und Verwaltungsgebühren

Bauhofeinsätze und Verwaltungsgebühren werden künftig genauestens unter die Lupe genommen und nach dem Verursacherprinzip verrechnet.

Hebesatzerhöhung Grundsteuer

Die künftigen Einnahmen durch die Grundsteuerreform können zum jetzigen Zeitpunkt nicht geschätzt werden. Allerdings wurden beim Haushalt die Werte der vergangenen Jahre geprüft. Der Marktgemeinderat hat somit mit der Haushaltssatzung die Hebesatzerhöhung der Grundsteuer von 350 % auf 380 % beschlossen. Der Hebesatz wird jährlich mit der Haushaltssatzung neu geprüft und wird auch in den Jahren 2024 und 2025 genauestens berechnet. Sollte sich durch die Grundsteuerreform eine automatische Erhöhung ergeben haben, so hat der Marktgemeinderat dafür gestimmt, den Hebesatz ab dem entsprechenden Haushaltsjahr wieder zu senken.

Hebesatzerhöhung Gewerbesteuer

Der Hebesatz für die Gewerbesteuer wird ebenso mit der Haushaltssatzung beschlossen. Auch hier musste der Markt Wegscheid den Hebesatz von 350% auf 380% erhöhen. Der Hebesatz wird jährlich in der Haushaltssatzung festgelegt.

Zusammenlegung von Wahllokalen

Mit der Landtagswahl im September werden die bekannten acht Wahllokale auf drei Wahllokale reduziert. Die Bürgerinnen und Bürger erhalten mit der Wahlbenachrichtigung die Mitteilung, in welchem Wahllokal (Wegscheid, Wildenranna oder Thalberg) sie wählen können. Briefwahl ist in gewohnter Weise möglich.

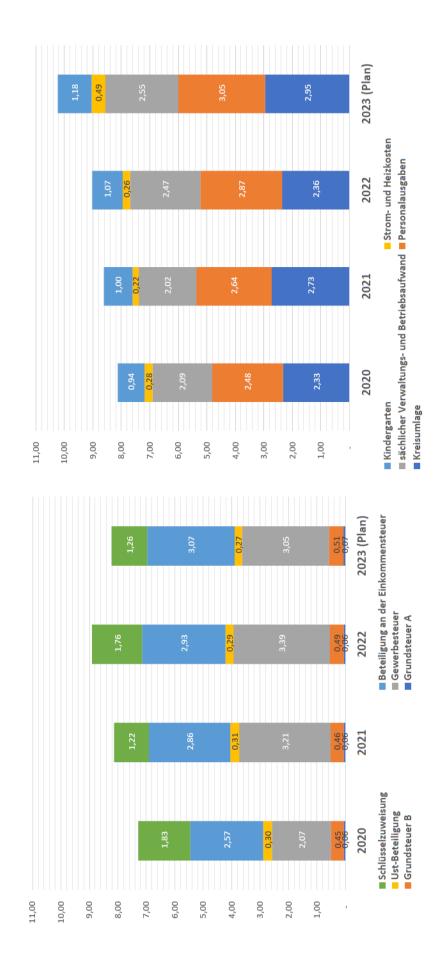
Preiserhöhung der Schlauchpflegestelle Wegscheid

Die Kosten für die Schlauchpflegestelle, die in den letzten 20 Jahren nicht angepasst wurden, wurden nun neu kalkuliert und erzielen auch so erhöhte Einnahmen.

Haushaltsentwicklung Marktgemeinde Wegscheid

Übersicht der größten Einnahmen im Verwaltungshaushalt in Mio. €

Übersicht der größten Ausgaben im Verwaltungshaushalt in Mio. €



Grundstücksverkauf

Um den Haushalt zu ermöglichen, hat der Marktgemeinderat in der Sitzung vom 22.06.2023 beschlossen, verschiedene gemeindeeigene Grundstücke zu veräußern, wenn geeignete Angebote eingehen.

Der Markt Wegscheid bietet nun folgende Grundstücke zum Verkauf an. Bitte wenden Sie sich mit Ihrem Kaufangebot bis 30.08.2023 schriftlich an die Bauamtsleiterin Elfriede Penzenstadler, Marktstraße 1, 94110 Wegscheid.

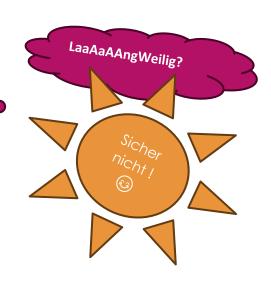
Marktstraße 1, 94110 Wegscheid. Grundstück	Lage
Fl.Nr. 443 Tlfl. Gemarkung Kasberg zu ca. 10.900 m²	Lage
Fl.Nr. 130 Tlfl. Gemarkung Thurnreuth zu 15.900 m² Teilfläche Biotop	
Fl.Nr. 146 Gemarkung Meßnerschlag zu 17.841 m²	



Sommerferien







https://www.wegscheid-aktuell.de/news-ansicht/ferienprogramm-2023

Nutzen Sie den Barcode 😂



Mit Unterstützung der örtlichen Vereine konnte unsere Mitarbeiterin **Hannelore Schaubschläger** wieder ein kunterbuntes Kinderferienprogramm für unsere Kinder ausarbeiten. Die Angebote und Kontaktdaten für die Anmeldung finden Sie in unserer Broschüre online unter dem oben angegebenen Link.

Ansprechpartnerin: Hannelore Schaubschläger: 08592/888-17 oder per Mail: Hannelore.Schaubschlaeger@wegscheid.de

Der Tourismusverein Wegscheid hat mit Mitarbeiterin **Verena Hazott** den FerienSchlauFuchs und den BayernSchlauFuchs geplant. Du willst dabei sein? Infos findest du im oben angegebenen Link oder melde dich bei Verena Hazott 08592/888-13, per Mail: verena.hazott@wegscheid.de





Habt ihr das gewusst?

Am Rannasee gibt es ein neues Programm für Kinder ab 5 Jahren (nach Absprache ab 4 Jahren)! Tanja Lang aus Eidenberg hat für die Kinder einiges im Angebot.

Die aktuellen Programme können online (unter o.a. Link) eingesehen werden oder direkt bei Tanja angefragt werden: 0151/64652853 Wir danken Tanja Lang für dieses zusätzliche Angebot in unserer Marktgemeinde.